

II-1083 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DVR: 000060

WIEN, am 24. Juni 1987

GZ. 502.23.01/260-GSK/87

339 IAB

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten
Dr. Gugerbauer und Dr. Haider an den
Bundesminister für auswärtige Angele-
genheiten betreffend versprochene Doku-
mente den Herrn Bundespräsidenten be-
treffend (Nr. 538/J)

1987 -06- 29

zu 538 JJ

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Gugerbauer und Dr. Haider haben am 9. Juni 1987 unter der Nr. 538/J eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend versprochene Dokumente den Herrn Bundespräsidenten betreffend gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1) Haben andere Abgeordnete die versprochenen Unterlagen erhalten?
- 2) Wenn ja, warum nicht auch die Abgeordneten der FPÖ?
- 3) Wenn nein, warum haben Sie diese Unterlagen bisher noch nicht versendet?
- 4) Wann können die Mitglieder des Rates für Auswärtige Angelegenheiten bzw. des Außenpolitischen Ausschusses damit rechnen, die versprochenen Dokumente zu erhalten?"

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1): Den Mitgliedern des Rates für Auswärtige Angelegenheiten und auch den Mitgliedern des Außenpolitischen Ausschusses habe ich am 17. Juni 1987 eine umfangreiche ergänzende Information übermittelt, wobei meinem persönlichen Schreiben folgende Unterlagen angeschlossen waren:

- 2 -

- 1) Überarbeitete Fassung der Chronologie der Watchlist-Entscheidung sowie diesbezügliche Tätigkeit der Österreichischen Botschaft Washington (4. März 1986 bis 30. April 1987)
- 2) Berichte und Aktivitäten der Österreichischen Botschaft Washington
- 3) Bericht der Expertengruppe über das Archivstudium in Belgrad vom 14. Mai 1987
- 4) Protokoll über den Besuch einer US-Delegation am 15. Mai 1987
- 5) Aide Memoire vom 29. Mai 1987, welches von den bilateralen österreichischen Botschaften in den jeweiligen Empfangsstaaten überreicht wurde und das den hiesigen ausländischen Botschaften mit Zirkularnote übermittelt wurde
- 6) Note an die USA betreffend die Watchlist-Entscheidung vom 16. 6. 1987

Ich glaube, daß für die Vollständigkeit dieser Dokumentation der Einschluß der österreichischen Note an die USA betreffend die Watchlist-Entscheidung erforderlich war, deren Überreichung in Washington am 16. 6. 1987 erfolgte, was abzuwarten war.

Zu 2) - 4): Die darin aufgeworfenen Fragen stellen sich nicht mehr bzw. erscheinen durch meine Ausführungen zu Punkt 1) bereits beantwortet.

Der Bundesminister:
für auswärtige Angelegenheiten:

